



Erfahrungsbericht zum Studienaufenthalt mit Erasmus+

Name	
Vorname	
Studienfach	Kultur und Management
Land	Italien
Partneruniversität	Università degli Studi di Firenze
Erasmus Code	I FIRENZE01
Studienjahr	2019/2020
Angestrebter Abschlussgrad	
Einverständniserklärung Ich bin damit einverstanden, dass mein Erfahrungsbericht anonymisiert auf den Internetseiten des Akademischen Auslandsamtes der HSZG veröffentlicht bzw. an interessierte Studierende weitergegeben wird.	ja

Sie können in den Bericht gern bis zu vier Bilder einfügen.

Bewerbung und Ankunft an der Gasthochschule (Maximal 2000 Zeichen)

Die Bewerbung war relativ einfach, allerdings hat sich die Uni sehr viel Zeit beim Beantworten von Fragen gelassen. Ankunft war super. Es gab einen welcoming day mit allen Infos, Snacks und Kaffee. So konnte man auch gleich die anderen ERASMUS-Studierenden kennenlernen. Die Professoren und Professorinnen in Florenz sind zudem sehr freundlich und aufgeschlossen, sodass es im Allgemeinen sehr entspannt zugging.

Unterkunft (Maximal 2000 Zeichen)

Der Wohnungsmarkt in Florenz ist nicht der beste. Zu viele Bewerber und die meisten Anbieter suchen ausschließlich weibliche Mieter. Desweiteren sagte man uns an der Uni erst nach Wochen der Wohnungssuche, dass auch direkt am Campus wohnungen für Studierende bereitgestellt werden.

Ich kann nur dazu raten die Wohnungssuche so früh wie mögl. zu beginnen. Es gibt diverse Websites und Facebook bietet auch einiges.



Studium an der Gasthochschule (Maximal 3000 Zeichen)

Die im Vorfeld von mir gewählten Kurse musste ich im Endeffekt leider fast alle wechseln, da viele davon zeitgleich stattfanden. Dementsprechend musste ich meine Prioritäten auf die Vorlesungszeiten und nicht auf den Inhalt der jeweiligen Kurse legen. Ein großer Vorteil war hierbei, dass man die meisten Kurse als "non-attending" belegen konnte. Im Vergleich zu den Prüfungen in Deutschland waren die Prüfungen in Italien sehr einfach gestaltet.

Alltag und Freizeit (Maximal 2000 Zeichen)

Ja, was soll ich zu Florenz sagen... Wenn du dich für diese Stadt entschieden hast, dann wirst du sicherlich wissen, was so wunderbar an ihr ist. Die ERASMUS-Parties waren ein großer Reifall für uns, deswegen mussten wir uns anderweitig beschäftigen, und das funktionierte relativ einfach.

Anerkennung von Studienleistungen (welche wurden anerkannt/welche nicht)

(Maximal 2000 Zeichen)

Ich hatte keine Probleme.

Fazit/Kritik (beste und schlechteste Erfahrung) (Maximal 3000 Zeichen)

Meiner Meinung nach sollten Italienischkenntnisse vorhanden sein, wenn man das Auslandssemester in Florenz antritt. Das erleichtert einem das Leben sehr. Das soll aber kein Ausschlusskriterium sein. Nur mit Englisch kommt man auch durchs Leben. Die wahrscheinlich schlechteste Erfahrung ist die Wohnsituation. Dafür dass die Uni Unterkünfte anbietet, könnten sie damit etwas offener umgehen.